

Zeitschrift: Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt
Herausgeber: Historische Gesellschaft Freiamt
Band: 41 (1967)

Vorwort: Vorwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

V O R W O R T

Der 41. Jahrgang unserer Jahresschrift bringt Beiträge zur Heimatkunde des Freiamts aus verschiedenen Gebieten. Zunächst vernehmen wir etwas über die Tätigkeit der kantonalen Denkmalpflege im Freiamt. Leider ist dieser Beitrag ganz unvollkommen, denn wichtige Renovationen sind nicht erwähnt, weil uns dafür Manuskripte fehlten. So sind nicht vertreten die Kirchen von Dietwil, Sins, Sarmenstorf, Oberlunkhofen und Jonen. Auch viele kleinere Objekte, bei deren Erneuerung die Denkmalpflege beteiligt war, fehlen aus dem bereits erwähnten Grunde. Wer sich für diese Fragen besonders interessiert, der wird mit Freude zu den soeben erschienenen zwei Bänden der Kunstdenkmäler des Kantons Aargau greifen. Der Kunstmfreund unter unsren Mitgliedern wird diese Bände gewiss anschaffen. Sicher handelt es sich dabei um die bedeutendste Publikation zur Geschichte der Freämter Gemeinden.

Von den Sorgen der Reusstalgemeinden im letzten Jahrhundert erzählen die Eingaben und Berichte, die uns Roman Käppeli vorlegt. Schliesslich folgt der längst versprochene Bericht über die Ausgrabung in der alten Kirche von Boswil durch den Grabungsleiter Dr. H. R. Sennhauer.

Der Vorstand hofft, die Jahresschrift werde gute Aufnahme finden.

K. St.